

# Gemeinde Hövelhof



## Verwaltungsvorlage

Nr. 109/11

für die öffentliche Sitzung

Haupt- und Finanzausschuss  
Rat

08.12.2011  
15.12.2011

**federführendes Amt:** Stabsstelle Marketing  
**Aktenzeichen:**

**Betr.:** Amtliche Zusatzbezeichnung „Sennegemeinde“ Hövelhof

### **Sachverhalt:**

Ab sofort können Gemeinden, Städte und Kreise auch andere Bezeichnungen, die auf der Geschichte oder der heutigen Eigenart oder Bedeutung beruhen, führen.

Entsprechende Änderungen der Gemeinde- bzw. Kreisordnung hat der Landtag NRW am 19. Oktober 2011 im „Gesetz über das Führen von Gemeinde- und Kreisbezeichnungen vom 25. Oktober 2011“ beschlossen.

Der Rat kann demnach mit einer Mehrheit von drei Vierteln seiner Mitglieder die Bezeichnung bestimmen oder ändern. Mit der Genehmigung durch das zuständige Ministerium für Inneres NRW gilt die amtliche Bezeichnung als offizieller Zusatz zum Namen. Sie darf dann auch auf Ortseingangsschildern verwendet werden.

Die Verwaltung schlägt daher dem Rat vor, dieses attraktive Marketinginstrument auch für die Gemeinde Hövelhof zu nutzen.

Als konkreten Namenszusatz schlägt die Verwaltung die Bezeichnung

**„Sennegemeinde“**

vor, da sich die Gemeinde Hövelhof bereits bisher sehr erfolgreich als „Das Tor zur Senne an den Quellen der Ems“ vermarktet. Durch die neue **amtliche** Zusatzbezeichnung können diese Bemühungen nun aktiv unterstützt und intensiviert werden.

Anmerkung: In einer entsprechenden (allerdings nicht repräsentativen) Internet-Umfrage einer lokalen Tageszeitung hat sich die Mehrheit der teilnehmenden Leser bzw. Bürger ebenfalls für diese Bezeichnung ausgesprochen.

Auch wird Hövelhof bereits jetzt in der Tagespresse oder anderen Publikationen sehr häufig als die „Sennegemeinde“ tituliert.

Als erste Maßnahme würden bei einer positiven Beschlussfassung die offiziellen Kopfbogen der Gemeinde sofort angepasst (Kosten entstehen hierfür nicht).

Im nächsten - besonders werbewirksamen - Schritt würden zeitnah (witterungsabhängig) die gelben Ortseingangsschilder (die genaue Anzahl wird derzeit detailliert vom Bürgeramt erfasst) durch entsprechende Beklebungen kostengünstig aktualisiert. Pro Schild fallen nach ersten Angeboten und Berechnungen hierfür rund 5 Euro Kosten an. Komplett neue Ortseingangsschilder würden nur sukzessive angeschafft, wenn die bisherigen Straßenschilder abgängig sind.

Die Finanzierung dieser Maßnahme wäre durch die normalen pauschalen Marketingaufwendungen im Haushaltplan 2012 abgedeckt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde Hövelhof bestimmt als amtliche Bezeichnung den Zusatz „Sennegemeinde“ Hövelhof. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendige Genehmigung des Ministeriums für Inneres des Landes NRW einzuholen.

Hövelhof, den 17.11.2011

Amtsleiter

Bürgermeister